

## Attraktives Wohnen in Berggebieten – ein Leitfaden für Gemeinden

Wohnen ist ein Grundbedürfnis und ein wesentlicher Standortfaktor – gerade in Berggebieten. Es braucht genügend Wohnraum, der zur jeweiligen Lebenssituation der Bevölkerung passt und der angemessen sowie bezahlbar ist.

Die Ausgangslage und die Herausforderungen in den Bergregionen sind sehr unterschiedlich: In einer Gemeinde fehlt es zum Beispiel an Wohnraum für betagte Menschen, in einer anderen braucht es spezifische Wohngelegenheiten für jüngere Menschen oder grössere Mietwohnungen für Familien. Während manche Gemeinden von Abwanderung betroffen sind, ist in anderen, meist touristischen Regionen, der Wohnungsmarkt so angespannt, dass Einheimische kaum mehr bezahlbare Wohnungen finden. Überall gilt: Ohne attraktiven und passenden Wohnraum ziehen Menschen weg und Neuzuzüger bleiben aus.

Der vorliegende Leitfaden will den Gemeindebehörden vor allem in den Bergregionen und im ländlichen Raum Mut machen, die Wohnstandortpolitik ihrer Gemeinde aktiv zu gestalten. Er zeigt ausserdem die Handlungsmöglichkeiten der Gemeinden sowie die Unterstützungsangebote des Bundes und der Kantone auf. Auch die Option des gemeinnützigen Wohnungsbaus wird dargestellt.

Der Leitfaden enthält verschiedene erfolgreiche Beispiele aus unterschiedlichen Bergregionen der Schweiz. Die zwölf Beispiele zeigen, dass gute Lösungen möglich sind – selbst wenn die Rahmenbedingungen zuweilen anspruchsvoll sind.

Das Bundesamt für Wohnungswesen BWO hat den Leitfaden in Zusammenarbeit mit der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für die Berggebiete SAB und dem Staatssekretariat für Wirtschaft SECO erarbeitet.

Der Leitfaden steht bereit zum Download unter:  
[www.bwo.admin.ch](http://www.bwo.admin.ch) > Wohnungspolitik > Studien und Publikationen «Wohnungspolitik»